



KUNSTVEREIN HANNOVER  
Sophienstraße 2, 30159 Hannover  
Tel +49(0)511.1699278-0  
Fax: +49(0)511.1699278-278  
mail@kunstverein-hannover.de  
www.kunstverein-hannover.de

Hannover, den 13. August 2025

## Pressemitteilung

### Bekanntgabe Kunstpreis der Sparkasse Hannover

#### Presserundgang

**Mittwoch, 21.8.2025, 11.00 Uhr**

Seit 1984 werden Künstler:innen aus der Region Hannover mit dem Kunstpreis der Sparkasse Hannover ausgezeichnet, der mit 10.000 Euro dotiert ist und im Kontext der Herbstausstellungen des Kunstvereins Hannover von der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und Sparkasse Hannover verliehen wird. Die Auszeichnung würdigt das Gesamtwerk und ein bereits überregional wahrgenommenes, noch in der Entwicklung befindliches Œuvre von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region Hannover.

Die 20. Preisträgerin des Kunstpreises der Sparkasse Hannover ist **Anna Eisermann** und wurde von der Jury der 91. Herbstausstellung ausgewählt.

Bisherige Preisträger:innen sind u. a. Sebastian Neubauer (2023), Christiane Oppermann (2021), Dieter Froehlich (2018), Lotte Lindner und Till Steinbrenner (2015), Julia Schmid (2013), Christoph Girardet (2010), Degenhard Androlat (2008), Rolf Bier (2006), Christiane Möbus (2001), Timm Ulrichs (1988), Siegfried Neuenhausen (1986).

Anna Eisermann (geb. 1980 in Simferopol, Ukraine) lebt und arbeitet in Hannover. In ihrer künstlerischen Praxis verbindet sie klassische Malerei mit einer skulpturalen, textilen Bildsprache. Aus gefundenen Stoffen – etwa Damast, Brokat, Frottier oder feiner Baumwolle – komponiert sie farbintensive, körperhafte Objekte, die zwischen Figuration und Abstraktion schweben. Die Materialien tragen Spuren früherer Verwendungen, sie sind durchwirkt von Erinnerung, Intimität und poetischer Aufladung. So entstehen Werke von stiller Kraft, durchzogen von Witz, Sinnlichkeit und einem tiefen Gespür für Materialität.

Ihre Arbeiten bewegen sich zwischen gegenständlicher Form und freier Farbkomposition, geprägt von einer klassischen, realistischen Ausbildung auf der Krim und einer prozesshaften Erweiterung dieser Grundlagen in Deutschland. Stoff, Naht und Farbe werden in Eisermanns Praxis zu Trägern von Geschichte, Erinnerung und Körperlichkeit – und zu einem Medium, das gleichermaßen malerisch wie skulptural funktioniert.

Anna Eisermann studierte von 1996 bis 2001 darstellende und angewandte Kunst sowie Malerei in der Ukraine und von 2004 bis 2007 Freie Malerei bei Prof. Peter Nagel an der Muthesius Kunsthochschule Kiel, wo sie ihr Diplom erhielt. Seit 2006 lebt sie in Hannover. Sie war in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen vertreten, u. a. in der Kunsthalle Emden, im Künstlerforum Bonn, im Schloss Landestrost, in der Kulturkirche Bremerhaven sowie in der Herbstausstellung des Kunstvereins Hannover. Ihre Werke waren zudem international zu sehen, etwa beim *Empower Her Art Forum* im National Museum of Egyptian Civilization in Kairo.

Für ihr künstlerisches Schaffen erhielt Eisermann bereits mehrere Auszeichnungen und Stipendien, darunter das Jahresstipendium des Landes Niedersachsen (2022), den Marehalm-Kunstpries (2024) und den Preis des Hannoverschen Künstlervereins (2015).

Der Jury 2025 gehörten an:

Stefan Becker – Geschäftsführer des Stiftungsmanagements Sparkasse Hannover

Prof. Kristina Buch – Künstlerin und Professorin für Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

Anne Prenzler – Leitung Städtische Galerie KUBUS

Juliane Ellen Dohme – Stellvertretende Vorsitzende des Vorstands, Kunstverein Hannover

Carlota Gómez – Kuratorin, Kunstverein Hannover

Bastian Schramm – Kunsthistoriker, Beiratsmitglied Kunstverein Hannover

Christoph Platz-Gallus – Direktor, Kunstverein Hannover (beratend, ohne Stimmrecht)



### **Pressekontakt**

Nane Anna Bohn  
Kommunikation / Communications

**Kunstverein Hannover**  
Sophienstraße 2, 30159 Hannover  
T +49(0)511.1699278-12  
presse@kunstverein-hannover.de